

Betreff:

(Baumaßnahme,
Ort, Straße)

1 Allgemeine Unterlagen *)	Ja	Nein
1.1 Träger und Vertretungsberechtigung		
1.1.1 Satzung, Gesellschaftsvertrag usw.		
1.1.2 Verzeichnis der Vertretungsberechtigten, Auszug aus dem Vereins-, Handelsregister usw. (1 x beglaubigt)		
1.1.3 Bescheinigung über Gemeinnützigkeit		
1.1.4 Bescheinigung über Vorsteuerabzugsberechtigung		
1.2 Bedarfsplanung und Raumprogramm		
1.2.1 Bedarfsmittelteilung		
1.2.2 Ausbildungs-, Schulungs- und Unterweisungsprogramm		
1.2.3 Berechnung der Auslastung, der Nutzungsanteile		
1.2.4 Bau- und **) Raumprogramm, einschl. Nutzungspläne mit Bezeichnung der Räume, Angabe der Zweckbestimmung, Zahl der Schulungsplätze)		
1.3 Finanzierungsplan (nach beigefügtem Vordruck, Anhang 3)		
1.4 Wirtschaftlichkeitsberechnung (Ergebnis- / Liquiditätsrechnung) (nach Vordruck der Zuwendungsgeber)		
1.5 Gutachten / Stellungnahmen / Erklärungen		
1.5.1 Gutachten:		
1.5.2 Stellungnahmen:		
1.5.3 Erklärungen:		
a) Stellungnahme des Landes (u. a. zu den planungsrechtlichen Voraussetzungen)		
b)		
c)		
d)		
e)		

2 Unterlagen bei Bauinvestitionen *) ***)	Ja	Nein
2.1 Vollständiger Erbbau- / Grundbuchauszug (1 x beglaubigt)		
2.2 Auszug aus der Katasterkarte		
2.3 Grundstückskaufvertrag bzw. -vorvertrag, Grundstückserbaurechtsvertrag (1 x beglaubigt)		
2.4 Wertermittlungen		
Bei bebauten und unbebauten Grundstücken in der Regel:		
2.4.1 Wertermittlung nach den jeweils geltenden Wertermittlungsrichtlinien (Wert R ****),		

*) Zutreffendes bitte ankreuzen

**) Zutreffendes bitte auswählen

***) Antrags- und Bauunterlagen gemäß § 24 Abs. 1 BHO müssen dem letzten Planungsstand entsprechen und die Aufstellungsdaten (ggf. auch Änderungsdaten) enthalten.

****) In der vom Bund eingeführten Fassung

	Ja	Nein
2.4.2 Gutachten des Gutachterausschusses für Grundstückswerte (§ 193 BauGB)		
Bei unbebauten Grundstücken auch:		
2.4.3 Auskünfte der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses über Bodenrichtwerte (§196 BauGB)		
2.5 Unterlagen zur Festlegung der Kostenobergrenze / Bedarfsbegründende Unterlagen für die Veranschlagung im Haushalt (bei Maßnahmen nach VV Nr. 6 zu § 44 BHO sollen, bei Maßnahmen nach § 24 BHO Abs. 4 sind immer mindestens folgende Unterlagen nach Nr. 2.5 vorzulegen):		
2.5.1 Darlegung der Bedarfsauslösenden Gründe		
2.5.2 Bedarfsbeschreibung des Nutzers		
2.5.3 den von der Bewilligungsbehörde anerkannten Stellen- und Raumbedarfsplan mit qualitativen Bedarfsanforderungen als Anforderungsraumbuch		
2.5.4 Variantenuntersuchung der Bedarfsdeckung		
2.5.5 Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen (Kauf, Miete, PPP, Neubau, Erweiterung)		
2.5.6 Konzeptplanung (Grundlagenermittlung und Teile der Vorplanung)		
2.5.7 Baufachliche Bewertung des Grundstücks und vorhandener baulicher Anlagen		
2.5.8 Kostenermittlung (z. B. auf Basis von Kostenkennwerten)		
2.5.9 Gesamtbeurteilung / Erläuterungsbericht incl. Schätzung der nach Fertigstellung entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen (Baunutzungskosten) soweit öfftl. Haushalte betroffen sind		
2.5.10 Terminplan für die Baumaßnahme		
2.6 Planungsunterlagen *) **)		
2.6.1 den von der Bewilligungsbehörde anerkannten Stellen- und Raumbedarfsplan mit qualitativen Bedarfsanforderungen (Anforderungsraumbuch)		
2.6.2 ein Übersichtsplan (M = 1 : 5000)		
2.6.3 ein Lageplan des Bauvorhabens (mind. 1 : 1000) mit Darstellung der Erschließungs- und Außenanlagen		
2.6.4 die Vorentwurfs- und / oder Entwurfszeichnungen, die Art und Umfang des Bauvorhabens prüfbar nachweisen (mindestens M = 1 : 200 oder M = 1 : 100), einschließlich Untersuchungen von alternativen Lösungsmöglichkeiten nach gleichen Anforderungen (maßstäbliche Strichskizzen)		
2.6.5 die bauaufsichtlichen oder sonstigen Genehmigungen (Vorbescheide genügen)		

*) Bei Umbauten, Instandsetzungen und Modernisierungen sind Bauarbeiten in den Plänen darzustellen und die von sonstigen Arbeiten betroffenen Bereiche zu markieren.

**) Bei Teilförderung sind die in der Gesamtmaßnahme integrierten Teilbereiche in den Grundrissplänen und in den Berechnungen nach DIN 277 (Grundrissflächen, Rauminhalte (in der aktuellen Fassung)) kenntlich zu machen. Außerdem ist anzugeben, nach welchem Modus (anteilige NF 1 - 6, BRI oder Plätze) die zuwendungsfähigen Teilkosten der förderungswürdigen Teilmaßnahme errechnet werden sollen.

	Ja	Nein
2.7 Erläuterungsbericht		
Er soll Auskunft geben über:		
2.7.1 Veranlassung und Zweck der geplanten Baumaßnahme, Raumbedarf, Kapazität, Nutzung (ggf. Hinweise auf entsprechende Gesetze, Verordnungen, Richtlinien oder veranlassende Schreiben, die in Abdruck beizufügen sind) Benennung des künftigen Eigentümers, Baulastträgers, Betreibers oder Nutznießers der Anlage		
2.7.2 Lage und Beschaffenheit des Baugeländes, Eigentumsverhältnisse, Rechte Dritter, Entschädigungen und dgl.		
2.7.3 Bau- und Ausführungsart mit Erläuterung der baulichen, der ver- und entsorgungstechnischen, maschinentechnischen, elektrotechnischen Anlagen und anderen Anlagen und Einrichtungen, Bevorratungen, zugrunde liegenden technischen Vorschriften, zur künstlerischen Ausgestaltung sowie zur Nachhaltigkeit der Planung u. a. m. Begründung der Wirtschaftlichkeit bei mehreren Lösungsmöglichkeiten		
2.7.4 Gesamtkosten der Baumaßnahme mit Kostenangabe, für die die Zuwendung beantragt wird		
2.7.5 Bauzeitplan und Baumittelbedarf in den einzelnen Haushaltsjahren		
2.7.6 die vorgesehene Abwicklung der Baumaßnahme (Vergabe und Ausführung), Stand der bauaufsichtlichen und sonstigen Genehmigungen usw.		
2.7.7 im Bedarfsfall zu erwartende Vermögensvorteile (Vorteilsausgleiche) bzw. Vermögensnachteile		
2.7.8 etwaige Leistungen und Verpflichtungen sowie evtl. Rückflüsse nach Gesetzen, Ortstatuten und sonstigen Satzungen (z. B. Versorgungsanlagen)		
2.8 Kostenermittlung *) **)		
2.8.1 Kostenschätzung (nach beigefügtem Vordruck, Anhang 4)		
2.8.2 Kostenberechnung nach DIN 276 *) **) ***)		
Die Kosten für Hochbauten sind nach DIN 276, für andere Bauten entsprechend (ggf. nach Bauobjekten/Bauabschnitten unterteilt) zu ermitteln. Die Kosten, für die eine Zuwendung beantragt wird, sind gesondert auszuweisen. Als Anlage sind soweit erforderlich Kostenaufschlüsselungen oder Berechnungen anderer Art, deren Ergebnisse der Kostenberechnung zugrunde gelegt wurden, beizufügen (z. B. auf Grundlage von Kostenkennwerten bzw. Vergleichsobjekten).		
2.9 Flächen- und Rauminhaltsberechnungen nach DIN 277 *) **) ****)		
2.9.1 Berechnung der Flächen (nach Flächenarten gegliedert)		
2.9.2 Berechnung der Rauminhalte		
2.9.3 Wohnflächenberechnung nach Wohnflächenverordnung (-WoFIV-)		
2.9.4 Gegenüberstellung (Soll-Ist-Vergleich) der geforderten und geplanten Nutzflächen		
2.10 Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (z. B. Machbarkeitsstudie bzw. Kostenvergleichsbetrachtung, soweit sie für die Entscheidung über die Bewilligung von Bedeutung ist)		
2.11 Planungs- und Kostendatenblatt (nach beigefügtem Vordruck, Anhang 5) **)		

*) Bei Teilförderung sind die in der Gesamtmaßnahme integrierten Teilbereiche in den Grundrissplänen und in den Berechnungen nach DIN 277 (Grundrissflächen, Rauminhalte (in der aktuellen Fassung)) kenntlich zu machen. Außerdem ist anzugeben, nach welchem Modus (anteilige NF 1 - 6, BRI oder Plätze) die zuwendungsfähigen Teilkosten der förderungswürdigen Teilmaßnahme errechnet werden sollen.

**) Die in den Kostengruppen 300 der Kostenberechnung und im Planungs- und Kostendatenblatt eingetragenen Flächen und Rauminhalte müssen mit den Ergebnissen der Berechnungen nach DIN 277 (in aktueller Fassung) und diese mit der Planung übereinstimmen.

***) In der vom Bund eingeführten Fassung

****) In der aktuellen Fassung

	Ja	Nein
3 Unterlagen bei Ausstattungsinvestitionen ^{*)}		
(Als Kosten der Ausstattung sind die Kosten aus den Kostengruppen 600 ohne 690 und 640 der DIN 276 ^{**)} und ggf. auch Kosten aus den Kostengruppen 380 und 470 für Einbauten und Geräte, die nicht durch das Gebäude, sondern durch die Nutzung bedingt sind, zu betrachten)		
3.1 Beschaffungsplan (nach Vordruck der Zuwendungsgeber)		
3.2 Zusammenstellung der Ausstattungsinvestitionen (nach Vordruck der Zuwendungsgeber)		
3.3 bei Ausstattung von bereits vorhandenen eigenen oder angemieteten Räumen: Nutzungspläne (Grundriss mit Maßen) mit Bezeichnung der Räume, Angabe der Zweckbestimmung, Zahl der Schulungsräume		

^{*)} Zutreffendes bitte ankreuzen

^{**)} In der vom Bund eingeführten Fassung